

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Reiseverhalten zu Weihnachten: Deutsche fahren morgens nach Hause**

- **Reiseplattform fromAtoB analysiert über 100.000 Buchungen auf die beliebteste Reisezeit zu Weihnachten**
- **Die meisten Fahrten werden für die Morgenstunden gebucht**
- **Wer in der Früh von Hamburg nach München mit dem Zug fahren will, sollte reservieren**

**Berlin, 20. Dezember 2018** – An Weihnachten wird viel gereist, vor allem mit der Bahn. Da kann es schnell eng werden, gerade wenn mit viel Gepäck und zahlreichen Geschenken gereist wird. Zu welcher Tageszeit die Züge eher leer sind und wann eine Reservierung sinnvoll ist, hat die Reiseplattform fromAtoB ([www.fromAtoB.de](http://www.fromAtoB.de)) untersucht. Eine Stichprobe aus 100.000 Buchungen im Jahr 2018 zeigt: Die Deutschen reisen gerne vormittags, auch zu Weihnachten.

Knapp jede dritte Buchung (31 Prozent) erfolgt für die Morgenstunden zwischen 5 und 10 Uhr. Wer für die Weihnachtszeit plant, mit viel Gepäck zu reisen, sollte diesen Zeitraum demnach eher meiden. Am Mittag stehen die Chancen hingegen besser: Jede fünfte Buchung (23 Prozent) erfolgt zwischen 10 und 14 Uhr. Ebenso am Nachmittag zwischen 14 und 18 Uhr.

#### **Auch zu Weihnachten wird gern in den Morgenstunden gereist**

Eine Analyse der Buchungen zur Weihnachtszeit bestätigt dies: Noch immer reist die Mehrheit mit 29 Prozent am Morgen. Mit 24 Prozent Buchungen folgt der Nachmittag. Etwas geringer ist der Anteil während der Mittagszeit mit 23 Prozent sowie am Abend mit 22 Prozent.

#### **Städtevergleich: Von Hamburg nach München reisen die Frühaufsteher**

Unter den fünf größten Städten Deutschlands ist die Verbindung zwischen Hamburg und München am Morgen am beliebtesten: Rund 60 Prozent aller Fahrten auf dieser Strecke wurden für den Morgen gebucht. Für Münchner, die nach Hamburg (43 Prozent) oder Köln (41 Prozent) reisen, kann es im Zug ebenfalls eng werden.

Entspannter reist es sich da von Berlin nach Hamburg: Hier reisen nur 20 Prozent in den Morgenstunden. Ähnliches zeigt sich auch auf der Strecke von Frankfurt nach Köln (21 Prozent) sowie München und Berlin (22 Prozent).

Gunnar Berning, Geschäftsführer von fromAtoB, zu den Ergebnissen:

*“Dass die Deutschen auch nicht im wohlverdienten Weihnachtsurlaub von ihrem Reiseverhalten abweichen, hat uns bei der Auswertung schon überrascht. Reisenden, die aufgrund der Weihnachtszeit besonders viel Gepäck dabei haben, empfehlen wir, erst am Nachmittag die Reise anzutreten. Wer früh am Morgen fahren will oder muss, sollte auf die*

*Hinweise der Deutschen Bahn achten, die Informationen zur Zugauslastung liefern. Insbesondere auf den beliebten Strecken kann sich eine Sitzplatzreservierung durchaus lohnen. Das schont gleichzeitig die Nerven.“*

Alle Ergebnisse der gesamten Untersuchung von fromAtoB können Sie [hier](#) abrufen.

**Über fromAtoB**

fromAtoB ([www.fromAtoB.de](http://www.fromAtoB.de)) ist die führende Online-Vergleichs- und Buchungsplattform für Züge, Flüge, Fernbusse und Mitfahrgelegenheiten in Deutschland. Anstatt als Nutzer die Verbindungen und Preise auf verschiedenen Webseiten mühsam zu vergleichen, übernimmt fromAtoB die Abfrage aller verfügbaren Verkehrsmittel in Echtzeit und bereitet diese übersichtlich auf – sortiert nach Kriterien wie günstigster Preis oder kürzeste Reisedauer. Bei Bahn- und vielen Fernbusverbindungen kann der Kunde den Vorteil der direkten Buchung nutzen und sein Ticket über die Website oder App von fromAtoB kaufen – einfach, schnell und kostenlos. Unsere Vision: Den ultimativen Weg von A nach B gestalten, individuell maßgeschneidert für jeden Reisenden. Und das kommt an! Mit einer Bewertung von 4,78 Sternen bei Trusted Shops etwa zeigen uns unsere Kunden, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

**Pressekontakt:**

Jeannine Rust | [jeannine.rust@tonka-pr.com](mailto:jeannine.rust@tonka-pr.com) | +49.30.403647.609

Lukas von Zittwitz | [lukas.v.zittwitz@tonka-pr.com](mailto:lukas.v.zittwitz@tonka-pr.com) | +49.30.403647.605